

A 56 456/4

Verzeichniß

der

Vorlesungen,

welche

auf der Großherzoglich Hessischen

Ludewigs-Universität

zu

Gießen

im

Sommerhalbjahre 1878

gehalten werden und am 2. Mai ihren Anfang nehmen.

(Die Immatrikulation beginnt am 29. April.)



Gießen.

Brühl'sche Univ.-Druckerei (Fr. Chr. Pietsch) in Gießen.

Theologie.

- Syntax der hebräischen Sprache, zweistündig von 5—6 Uhr, Dienstag und Freitag, ordentl. Professor Dr. Stade.
- Erklärung der Psalmen, vierstündig von 9—10 Uhr, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag, Derselbe.
- Geschichte des neutestamentlichen Canons, einstündig, Donnerstag von 6—7 Uhr Abends, öffentlich, ordentl. Professor Dr. Hesse.
- Erklärung der Synoptiker, fünfstündig von 8—9 Uhr, Montag bis Freitag, Derselbe.
- Erklärung der Leidensgeschichte, zweistündig, Dienstag und Freitag von 6—7 Uhr, öffentlich, außerordentl. Professor Dr. Weisfenbach.
- Erklärung des Hebräerbriefes, fünfstündig von 8—9 Uhr, Montag bis Freitag, Derselbe.
- Geschichte Jesu, zweistündig von 10—11 Uhr, Montag und Mittwoch, ordentl. Professor Dr. Keim.
- Christliche Kirchengeschichte, zweite Hälfte, von Bonifacius VIII. bis auf unsere Zeit, nach seiner Schrift: „Ordnung und Uebersicht der Materien der Christlichen Kirchengeschichte“ Gießen 1864, täglich von 11—12¹/₂ Uhr, ordentl. Professor Dr. Köllner.
- Repetitorien über Kirchengeschichte, zweistündig, Mittwoch und Donnerstag von 5—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. Keim.
- Christliche Dogmengeschichte, vierstündig, Dienstag, Donnerstag, Freitag, Samstag von 10—11 Uhr, Derselbe.
- Evangelische Dogmatik, zweiter Theil, fünfstündig von 7—8 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hesse.
- Christliche Pädagogik, zweistündig, Montag von 5—7 Uhr, ordentl. Professor Dr. Köllner.

Theologisches Seminar.

- Alttestamentliche Abtheilung, Dr. Stabe: Erklärung ausgewählter Stücke aus den Proverbien, schriftliche Arbeiten, Mittwoch und Sonnabend von 9—10 Uhr.
- Neutestamentliche Abtheilung, Dr. Hesse: Lectüre der Apostelgeschichte (Fortsetzung), schriftliche Arbeiten, Sonnabend von 7—9 Uhr.
- Kirchenhistorische Abtheilung, Dr. Keim: Der Entscheidungskampf zwischen Christenthum und römischem Staat von Kaiser Decius bis Constantin, Studien nach Eusebius, schriftliche Arbeiten, Montag von 3—5 Uhr.
- Systematische Abtheilung, Dr. Köllner: Der Dogmatik dritter Theil, die Soteriologie (Fortsetzung), schriftliche Arbeiten, Dienstag von 3—5 Uhr.

Rechtswissenschaft.

- Rechtsphilosophie, viermal wöchentlich, Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 12—1 Uhr, ordentl. Professor Dr. Gareis.
- Institutionen und Geschichte des römischen Rechts, fünfmal wöchentlich, Montag bis Freitag von 10— $\frac{1}{2}$ 12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Kretschmar.
- Pandekten mit Ausschluß des Erbrechts, zwölfstündig, täglich von 9—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Lothar Seuffert.
- Römisches Erbrecht, viermal wöchentlich von 12—1 Uhr, ordentl. Professor Dr. Kretschmar.
- Pandektenpraktikum, alle 14 Tage zwei Stunden, ordentl. Professor Dr. Lothar Seuffert.
- Deutsches Privatrecht (nach dem Grundrisse von Gareis), fünf Stunden wöchentlich, Privatdocent Dr. Braun.
- Deutsches Handels- und Wechselrecht, fünfstündig, Montag bis Freitag von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Gareis.
- Das Kaufgeschäft nach dem A. D. H. G. B., ein- bis zweistündig, Privatdocent Dr. Braun.
- Forstrecht, drei bis vier Stunden wöchentlich, Derselbe.
- Französisches Civilrecht (Theil I), drei bis vier Stunden wöchentlich, Derselbe.

Praktische Uebungen auf dem Gebiete des deutschen bürgerlichen Rechts, alle vierzehn Tage zwei Stunden, ordentl. Professor Dr. Gareis.

Wechselrechtliches Praktikum, eine Stunde wöchentlich, unentgeltlich, Privatdocent Dr. Braun.

Deutsches Kirchenrecht der Katholiken und Protestanten, täglich außer Sonnabend von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Kanzler Dr. Wafferschleben.

Deutsches Strafrecht, Theil I und II, täglich außer Sonnabend von 7—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hermann Seuffert.

Uebungen im Strafrecht und im Prozeßrecht, Donnerstag von 5—7 Uhr Abends, Derselbe.

Examinatorien und Repetitorien in allen Rechtstheilen, Privatdocent Dr. Braun.

S e i k u n d e .

Experimentalphysiologie, Montag bis Freitag von 6—8 Uhr Morgens, ordentl. Professor Dr. Eckhard.

Entwicklungsgeschichte des Menschen, Montag, Mittwoch und Donnerstag von 2—3 Uhr, Derselbe.

Mikroskopische und physiologische Kurse, in zu verabredenden Stunden, Derselbe.

Ueber physiologisch wichtige Gifte, einstündig, Privatdocent Professor Dr. Eckhard.

Pathologische Anatomie des Urogenitalapparates, Nervensystems u. c., Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Perls.

Practischer Cours der pathologischen Anatomie mit Mikroskopirübungen und Sectionen, Mittwoch von 4—6 und Samstag von 2—4 Uhr, Derselbe.

Arbeiten im pathologischen Institut, Derselbe.

Pharmakognosie, fünfstündig von 6—7 Uhr Morgens, ordentl. Professor Dr. Buchheim.

Specielle Pathologie und Therapie, fünfmal wöchentlich von 3—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. Seig.

- Physikalische Diagnostik, zweimal wöchentlich von 4—5 Uhr, Derselbe.
- Chirurgie, allgemeiner Theil, von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wernher.
- Operationslehre, von 9—10 Uhr, Derselbe.
- Ueber Knochenbrüche, zweimal wöchentlich, Privatdocent Dr. Baur.
- Gynäkologie, dreimal wöchentlich von 5—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. Kehler.
- Geburtshülflche Operationslehre mit Uebungen am Phantom, viermal wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Birnbaum.
- Puerperalfrankheiten, dreimal wöchentlich, Derselbe.
- Psychiatrie, 2—3stündig, Privatdocent Dr. Spamer.
- Curſus über Electrotherapie, Derselbe.
- Curſus über Laryngoscopie, Derselbe.
- Curſus über die Anomalien der Refraction und Accommodation mit praktischen Uebungen, ordentl. Professor Dr. Sattler.
- Gerichtliche Medicin, fünfmal wöchentlich von 2—3 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wilbrand.
- Medicinische Polizei, mit besonderer Berücksichtigung der öffentlichen Gesundheitspflege, viermal wöchentlich von 4—5 Uhr, Derselbe.
- Medicinische Klinik, täglich von 12—1 Uhr, ordentl. Professor Dr. Seig.
- Chirurgische Klinik, täglich von 10 Uhr an, ordentl. Professor Dr. Wernher.
- Geburtshülflch-gynäkologische Klinik, täglich von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Kehler.
- Ophthalmologische Klinik, täglich von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Sattler.

Veterinärmedizinische Vorlesungen und Curſe:

- Specielle Pathologie und Therapie der Hausſäugethiere, an den fünf ersten Wochentagen von 11—12 Uhr, in Verbindung mit klinischen Demonstrationen (täglich von 12—1 Uhr) und Obductionen, ordentl. Professor Dr. Pflug.
- Geburtshülfe, an den vier ersten Wochentagen von 10—11 Uhr, Derselbe.
- Specielle Chirurgie, fünfmal wöchentlich, zweiter Lehrer der Veterinärmedizin Dr. Windler.
-

Philosophische Fakultät.

Philosophie.

Elementare Logik, zweistündig, ordentl. Professor Dr. Bratuschek.
Empirische Psychologie, zweistündig, Derselbe.

Philosophisches Repetitorium über Geschichte der Philosophie,
zweistündig, öffentlich, Derselbe.

Ueber englisches Schulwesen, einstündig, öffentlich, ordentl. Pro-
fessor Dr. Schiller.

Einleitung in die Philosophie und ihre Geschichte, dreimal
wöchentlich, ordentl. Honorarprofessor Dr. Noack.

Einleitung in das Studium des Plato und des Aristoteles,
in einer noch näher zu bestimmenden Stunde, unentgeltlich, Privat-
docent Dr. Wiegand.

Ueber das Ergebniß der philosophischen Systeme in Deutsch-
land seit Kant, zweimal wöchentlich in noch zu bestimmenden Stun-
den, Derselbe.

Privatissima in der Philosophie ertheilt Derselbe.

Mathematik. Naturwissenschaften.

Analytische Mechanik, an den vier ersten Wochentagen 10 Uhr,
ordentl. Professor Dr. Balzer.

Uebungen des mathematischen Seminars, Freitag von 10—12
Uhr, Derselbe.

Analytische Geometrie der Ebene, vierstündig, ordentl. Professor
Dr. Pasch.

Neuere Geometrie, Fortsetzung, zweistündig, Derselbe.

Mathematische Uebungen, Derselbe.

Experimentalphysik, erster Theil, die ersten 5 Wochentage von
8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Buff.

Feldmefskunde, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 3—4 Uhr,
mit anschließenden Feldübungen, außerordentl. Professor Dr. Zöpprik.

Theoretische Physik, erster Theil, Montag, Mittwoch, Donnerstag,
Samstag von 11—12 Uhr, Derselbe.

Experimentalchemie, organischer Theil (organische Chemie), Montag,
Dienstag und Mittwoch von 11—12¹/₂ Uhr, ordentl. Professor Dr. Will.

Praktisch-analytischer Cursus im chemischen Laboratorium, täglich von 9 Uhr Vormittags bis 5 Uhr Nachmittags, Derselbe.
Theoretische Chemie, zweimal wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Raumann.

Technische Chemie der Metalloide und ihrer Verbindungen, zweimal wöchentlich, Derselbe.

Technisch-chemische Prüfungen und physikalisch-chemische Untersuchungen im technologischen Institut, täglich, Derselbe.

Speciellere Chemie der Kohlenstoffverbindungen (Fettkörper), zweistündig, außerordentl. Professor Dr. Laubenheimer.

Analytische Chemie, dreistündig, Derselbe.

Pharmaceutisch-chemische Präparate, einstündig, Derselbe.

Repetitorium der Chemie, einstündig, Derselbe.

Chemische und physikalische Geologie, mit Excursionen in die Umgegend von Gießen, an den fünf ersten Wochentagen von 6—7 Uhr Morgens, ordentl. Professor Dr. Streng.

Mineralogie und Bodenkunde für Land- und Forstwirthe, vierstündig, Derselbe.

Mineralogische Uebungen, Dienstag von 5—7 Uhr Abends, publice, Derselbe.

Botanik, Montag bis Freitag von 7—8 Uhr, mit Excursionen und Uebungen im Bestimmen der Pflanzen, ordentl. Professor Dr. Hoffmann.

Kryptogamienkunde, Donnerstag von 5—7 Uhr, Derselbe.

Mikroskopische Uebungen im botanischen Laboratorium, Freitag und Samstag von 9—12 Uhr, Derselbe.

Uebungen im Untersuchen und Bestimmen kryptogamischer Pflanzen, einmal Vormittags, Derselbe.

Officinelle Pflanzen, Dienstag von 6—7 Uhr Abends, publice, Derselbe.

Zoologie, täglich von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schneider.
Entwicklungsgeschichte der Wirbelthiere, Montag und Donnerstag von 5—6 Uhr, Derselbe.

Mikroskopisch-zoologische Uebungen, für Anfänger Dienstag und Freitag von 5—7 Uhr, für Geübtere in näher zu verabredenden Stunden, Derselbe.

Staats- und Generalwissenschaften.

- Theoretische Nationalökonomie, fünfstündig, Donnerstag, Freitag und Samstag von 7¹/₂—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Laspeyres.
- Finanzwissenschaft, vierstündig, Dienstag und Mittwoch von 11—1 Uhr, Derselbe.
- Waldbau, fünfstündig, Montag bis incl. Freitag von 10—11 Uhr, mit practischen Uebungen und Excursionen am Sonnabend Nachmittag, ordentl. Professor Dr. Hef.
- Forsttechnologie, einmal, am Freitag von 11—12¹/₂ Uhr, Derselbe.
- Waldwerthrechnung und Statik, vierstündig, außerordentl. Professor Dr. Lorey.
- Forsthaushaltungskunde, zweistündig, Derselbe.
- Nivelliren, insbesondere Terraindarstellung durch Horizontalcurven (mit Localaufnahmen zc.) am Mittwoch Nachmittag, Derselbe.
- Darstellende Geometrie, verbunden mit Freihandzeichnen und Malen, an drei Nachmittagen von 2—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. v. Ritgen.
- Situationszeichnen für Forstleute, an zwei Nachmittagen, von 2—4 Uhr, Derselbe.
- Geschichte der Landwirthschaft, Montag und Donnerstag von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Thaer.
- Landwirthschaftliche Pflanzen- und Thierstoffe. Experimentelle Darstellung ihrer Gewinnung und technischen Verarbeitung. Excursionen. — Dienstag und Freitag von 4—5 Uhr, Derselbe.
- Thierzucht, Montag und Donnerstag von 5—6 Uhr, Derselbe.
- Uebungen im Laboratorium, Dienstag und Freitag von 2—4 Uhr, Derselbe.

Historische Wissenschaften

und Geographie.

- Geschichte des Zeitalters der Renaissance und der Reformation (XV.—XVII. Jahrhundert), Montag und Dienstag von 6—7¹/₂ Uhr Abends, ordentl. Professor Dr. Duden.
- Historische Uebungen über Cicero's Staatsreden und Briefe politischen Inhalts, vierzehntägig, Donnerstag von 3—5 Uhr, Derselbe.

Historische Uebungen über Quellen der neueren deutschen Geschichte, vierzehntägig, Donnerstag von 3—5 Uhr, Derselbe.
 Englische Geschichte im Mittelalter, Mittwoch und Freitag von 12—1 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Weiland.

Historische Uebungen, Samstag von 11—1 Uhr, Derselbe.
 Geschichte der christlichen Kunst, Fortsetzung, einstündig, öffentlich, ordentl. Professor Dr. v. Ritgen.

Geschichte der neueren bildenden Künste, zweistündig von 11—12 Uhr, Derselbe.

Geographie und Ethnographie von Indien, dreistündig, außerordentl. Professor Dr. v. Schlagintweit.

Philologie.

a) Altclassische.

Geschichte der griechischen Prosaliteratur, Montag und Mittwoch von 9—10 und Dienstag von 9—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Philippi.

Uebungen, Donnerstag von 5—7 Uhr, Derselbe.

Lateinische Grammatik, Montag und Dienstag von 7—9 Uhr, Donnerstag von 7—8 Uhr, ordentl. Professor Dr. Clemm.

Uebungen in der Interpretation ausgewählter griechischer Inschriften, Donnerstag von 8—9 Uhr, Derselbe.

Einleitung in das Studium des Plato und des Aristoteles, s. unter Philosophie — Privatdocent Dr. Wiegand.

Privatissima in Philologie ertheilt Derselbe.

b) Orientalische.

Arabische Grammatik verbunden mit Uebungen im Uebersetzen, dreimal wöchentlich, ordentl. Professor Dr. Bullers.

Fortsetzung des Sanskrit-Cursus, zweimal wöchentlich, Derselbe.

Erklärung der Çakuntala, zweimal wöchentlich, Derselbe.

c) Neuere.

Geschichte der altfranzösischen Literatur, Montag und Donnerstag von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Lemke.

Italienische Grammatik, Montag und Donnerstag von 11—12 Uhr, Derselbe.

Romanisch-englische Gesellschaft, Dienstag und Freitag von 11—12 Uhr, Derselbe.

Geschichte der deutschen Nationalliteratur von 1720 an bis zur Gegenwart, dreimal wöchentlich, ordentl. Professor Dr. Weigand.

Das Nibelungenlied, nach der Ausgabe von Karl Lachmann, dreimal wöchentlich, Derselbe.

Germanistische Uebungen, zweimal wöchentlich, Derselbe.

Philologisches Seminar.

Ordentl. Professor Dr. Philippi:

Cicero's Brutus und Besprechung der schriftlichen Arbeiten, Donnerstag von 9—11 Uhr.

Ordentl. Professor Dr. Clemm:

Sophocles' Electra und Besprechung der schriftlichen Arbeiten, Mittwoch von 7—9 Uhr.

Die Uebungen im philologischen Profseminar leitet außerordentl. Professor Dr. Schultzeß:

Plato's Symposium und Virgil's Bucolica, Montag und Dienstag von 4—6 Uhr;

Griechische und lateinische Stilübungen, Freitag von 4—6 Uhr.

Mathematisches Seminar.

Die Uebungen im mathematischen Seminar leitet Freitag von 10—12 Uhr ordentl. Professor Dr. Balzer.

Physikalisches Seminar.

Weiteres Seminar Mittwoch von 3—5 Uhr; Engeres Seminar Samstag von 11—12¹/₂ Uhr, ordentl. Professor Dr. Buff.

Mathematisch-physikalisches Seminar, einstündig, außerordentl. Professor Dr. Zöpprik.

Unterricht in freien Künsten erteilen:

Im Reiten: Universitäts-Stallmeister Balzer.

In der Harmonielehre, dem Gesange und auf mehreren Instrumenten: Universitäts-Musikdirector Felchner.

Im Fechten und Tanzen: Universitäts-Fecht- und Tanzlehrer Röse.

Im Turnen: Universitäts-Turnlehrer Rübbsamen.

Die Universitäts-Bibliothek ist täglich Morgens von 9—12 und Nachmittags von 2—4 Uhr offen. Bücher werden ausgeliehen täglich Morgens von 11—12 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Das archäologische Museum wird in später zu bezeichnenden Stunden, das Universitäts-Herbarium Samstags von 9—11 Uhr, die mineralogische Sammlung Dienstags von 3—7 Uhr, das zoologische Museum von 2—3 Uhr, das anatomische und pathologische Museum in noch näher zu bezeichnenden Stunden zur Ansicht offen stehen.

